



MARKETING

FM-Marketing, erste Bilanz & Ergebnisse

Vor vier Jahren hat der Schweizerischer Freibergerverband (SFV) neue Überlegungen zur Vermarktung des Freibergerpferdes (FM) in die Wege geleitet. In Zusammenarbeit mit dem Schweizer Nationalgestüt von Agroscope wurde eine Marketingstrategie entwickelt und erste Massnahmen zur Unterstützung der Vermarktung des FM umgesetzt. Dieser Artikel gibt einen Überblick der wichtigsten Projekte und mit ersten Ergebnissen.

Projekt 1: e-FM, auf der Suche nach dem FM meines Lebens

Ähnlich wie bei Dating-Websites ist e-FM ein Computerprogramm, das den Kunden aufgrund von verschiedenen Kriterien wie Persönlichkeitsmerkmalen, Trainingsniveau und den jeweiligen Bedürfnissen zum Pferd seiner Träume führt.

Im Jahr 2019 haben 77 Pferde und ihre Eigentümer am Feldtest das Abenteuer e-FM begonnen. Die gesammelten Daten wurden anschliessend in Anzeigen integriert, und auf der Liste der Verkaufspferde des SFV publiziert.

Status Ende 2019:

- 30 Pferde haben ihre neue Familie oder ihren neuen Reiter gefunden und wurden verkauft
- Derzeit sind 32 Pferdeanzeigen online
- 15 Pferde stehen vorerst nicht zum Verkauf (auf Wunsch der Besitzer)

Seit Mitte Dezember ist das Computerprogramm online für Kunden einsehbar. Im Jahr 2020 geht das Projekt weiter: die Teilnahme am

Programm für Züchter ist auch in diesem Jahr noch kostenlos. Alle zum Verkauf stehenden Pferde (alle Altersgruppen)



Abbildung 1: Im Jahr 2019 nahmen 77 Pferde am e-FM-Programm teil.

können eingeschrieben werden. Die Termine der Feldtests, an denen das e-FM-Programm zur Verfügung steht, werden im Frühjahr bekannt gegeben.

Projekt 2: Freibergerpferde in Reitschulen, alles aufsteigen!

Das Projekt «Freibergerpferde in Reitschulen» wurde 2017 ins Leben gerufen und ist eine klassische «Win-Win-Situation» für Züchter und Reitschulen. Der Züchter stellt einer Reitschule sein Freibergerpferd (nach bestandem Feldtest) für einen Zeitraum von 6 Monaten bis zu einem Jahr zur Verfügung. Im Gegenzug wird das Pferd weiter ausgebildet und während des Unterrichts der potentiellen Kundschaft vorgestellt.

Das Projekt wird in Zusammenarbeit mit 3 Kantonen (Jura, Solothurn und Freiburg) durchgeführt. Diese Kantone unterstützen das Projekt mit der Finanzierung eines Ausbildungspakets für jedes in der Reitschule platzierte Pferd, das aus ihrem Kanton stammt (siehe Tabelle 1 für die Ergebnisse 2017-2019).

Platzierte Pferde in den Reitschulen			
Kanton	2017	2018	2019
JU	4	18	13
FR	1	1	1
SO	3	3	3
Total	8	22	17

Tabelle 1: Entwicklung der Anzahl Pferde im Projekt.

Im Jahr 2020 wird das Projekt Freibergerpferde in Reitschulen weitergeführt. Wir suchen neue Kantone,



die sich an dem Projekt beteiligen wollen, um den Freiburger einem breiten Publikum vorstellen zu können.

Abbildung 2: Pro Jahr werden durchschnittlich 15 Pferde in den Reitschulen platziert.

Nationale Elitefohlenauktion FM			
	Vorselektions-meldungen	Anzahl der vorgestellten Fohlen	Anzahl der verkauften Fohlen
2018	64	27	15 Durchschnittspreis: 1'913 CHF
2019	48	17	17 Durchschnittspreis: 2'600 CHF

Tabelle 3: Teilnahme an der nationalen Elitefohlenauktion FM 2018/2019.

Nach einem zögerlichen Start im Jahr 2018 konnten wir 2019 einen ersten Erfolg verbuchen. Die höheren Durchschnittspreise waren besonders erfreulich. Angesichts des Resultates der Ausgabe 2019 ist die Organisation der Ausgabe 2020 bereits geplant.

Bewertung und Entwicklung der Marketingstrategie

Angesichts der vorgestellten Ergebnisse ziehen wir eine positive und zufriedenstellende Bilanz der Entwicklung der verschiedenen Projekte mit Ausnahme der Entwicklung der Verkaufsexpo (Gesamtergebnisse der verschiedenen Projekte: Tabelle 4).

Marketing Projekt	Anzahl der teilnehmenden Pferde
Freibergerpferde in Reitschulen (FR/JU/SO)	47 / 3 pro Jahr oder 15 pro Jahr
Verkaufsexpo (FR/VD)	7 in 1 Auflage (1 Verkauf: Maultier)
Nationale Elitefohlenauktion FM	32 / 2 Jahre – durchschnittlich 16 pro Jahr
e-FM	77 / 600 Pferde am FT

Tabelle 4: Gesamtbewertung der Beteiligung an Marketingprojekten.

Wir können beobachten, dass jedes Jahr etwa hundert Pferde ab 3 Jahren an den verschiedenen Projekten teilnehmen. Dies ist ein guter Start und wir freuen uns auf die Zukunft!

Im Jahr 2020 werden die verschiedenen vorgestellten Projekte weitergeführt (mit Ausnahme der Verkaufsexpo) und neue Projekte werden entstehen. Diese werden mit einem starken Fokus auf den Nachwuchs entwickelt.

Projekt 3: Feldtest & Verkaufsexpo

Analog zum traditionellen Pferdeverkaufstag in Sumiswald wurde 2018-2019 im Anschluss an den Feldtest in Avenches eine 2-tägige Verkaufsexpo für die Romandie organisiert. Das Projekt wurde in Avenches in Zusammenarbeit mit dem Freiburger Pferdezüchterverband, dem Waadtländer Züchterverband und dem Schweizer Nationalgestüt durchgeführt (Ergebnisse in Tabelle 2).

Verkaufsexpo – Laut Anmeldeformularen des SNGs		
Jahr	Anzahl Anmeldungen	Bilanz
2018	7	Kein Direktverkauf, sondern Kontakte und Netzwerk
2019	8	Ausgabe 2019, gestrichen wegen fehlender Anmeldung

Tabelle 2: Ergebnisse der Verkaufsexpo 2018-2019.

Leider hat die Initiative keine Früchte getragen und die Ausgabe 2019 musste aufgrund fehlender Anmeldungen abgesagt werden.

Im Jahr 2020 wird das Projekt in dieser Form nicht wiederholt. Es ist zu beachten, dass diese Art von Projekten (wie viele andere in der Marketingstrategie) sowohl auf nationaler als auch auf regionaler Ebene umsetzbar sind. Nach diesen ersten Erfahrungen glauben wir, dass ein solches Projekt besser auf lokaler Ebene durchgeführt werden sollte, da das Netzwerk der Züchter und ihre Nähe ein klarer Vorteil für den reibungslosen Ablauf sind.

Projekt 4: Nationale Elitefohlenauktion FM

Seit zwei Jahren wird die nationale Elite-Fohlenauktion FM vom Berner Pferdezüchterverband in Zusammenarbeit mit Agroscope, Schweizer Nationalgestüt und mit Unterstützung des SFV organisiert (Ergebnisse 2018-2019 in Tabelle 3).

Clara Ackermann
Agroscope, Schweizer Nationalgestüt

